

Datenschutzhinweise für Bewerberinnen und Bewerber

Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist:
Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH, Gerichtsstraße 5, 01796 Pirna, Telefon: 03501 55 20, E-Mail: info@wg-pirna.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH, Datenschutzbeauftragter, Gerichtsstraße 5, 01796 Pirna, E-Mail: datenschutz@wg-pirna.de

Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens, insbesondere zur Prüfung Ihrer Bewerbung, zur Kommunikation mit Ihnen sowie zur Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses verarbeitet.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Ihre Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens verarbeitet, auf Grundlage von § 26 Abs. 1 BDSG und Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Zusätzlich können wir Daten auf Basis Ihres freiwilligen Einverständnisses (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO) verarbeiten, z. B. für einen Bewerberpool. Dieses Einverständnis können Sie jederzeit für die Zukunft widerrufen.

Empfänger der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden innerhalb unserer Organisation ausschließlich an die Bereiche und Personen weitergegeben, die am Bewerbungsverfahren beteiligt sind.

Dies können insbesondere sein:

- Geschäftsführung
- Personalabteilung
- zuständige Fachabteilung

Eine darüberhinausgehende Weitergabe erfolgt nicht, es sei denn, wir sind gesetzlich dazu verpflichtet.

Dauer der Speicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens für die Dauer von sechs Monaten gespeichert und anschließend gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Die Speicherung erfolgt insbesondere zur Wahrung möglicher Rechtsansprüche nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

Sofern Sie in einen Bewerberpool aufgenommen werden, erfolgt eine längere Speicherung nur auf Grundlage Ihrer ausdrücklichen Einwilligung.

Herkunft der Daten

Die Verarbeitung personenbezogener Daten betrifft ausschließlich solche Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt haben.

Ihre Rechte als betroffene Person

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)

Widerruf der Einwilligung

Sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt hiervon unberührt.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten rechtswidrig erfolgt. Zuständige Aufsichtsbehörde ist: Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte, Postfach 11 01 32, 01330 Dresden, E-Mail: post@sdtb.sachsen.de

Übermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation findet nicht statt.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling findet nicht statt.

Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt freiwillig. Sie ist jedoch für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich. Ohne die Bereitstellung der erforderlichen Daten ist eine Teilnahme am Auswahlverfahren nicht möglich.